

G. = L.; folgte d. Vater Christ. Fried. Ant. 1. Apr. 1768, † in Barel 22. Oct. 1835; vm. 1) 20. Oct. 1791 mit Ottoline Friedr. Luise v. Reede, g. 24. Jan. 1773, † 24. Nov. 1799; 2) durch Gewissens-
ehe 26. Aug. 1800, u. durch priesterliche Einsegnung 8. Sept. 1816,
mit Sara Margar. Gerdes, E. eines Landeigners in Stein-
hausen im Oldenburg'schen, g. in Steinhausen 31. Oct. 1776. (Evang.)

V a t e r s B r u d e r.

Johann Karl, g. 2. Juli 1763, han. G. = M., † 23. Nov. 1833
in London, vm. 20. Mz. 1785 mit d. Baronesse Jacobea Helena
v. Rhede de Gimke, g. 21. Dec. 1767.

K i n d e r.

1. Antoinette Wilh. Joh., g. 18. Dec. 1785.
2. Wilhelm Friedr. Christian, g. 15. Nov. 1787, niederl. Käm.
im Haag, vm. 12. Apr. 1841 mit Pauline Alb. Gräfin v. Mün-
nich, g. 27. Mai 1811.
3. Karl Ant. Ferd., g. 4. März 1792, großbr. Obst.
4. Heinrich Joh. Wilh., g. 8. Sept. 1796, großbr. Garde-
Obstl., vm. 10. Mz. 1829 mit Reneire Antoin., E. des Admirals
Hawkins Whitshed.

Großvaters Bruders Tochter.

Sophie Henr., g. 21. Juni 1765, vm. 11. Dec. 1791 mit
Jak. Hawskins Whitshed, großbr. Admiral.

B i r o n. (2.)

Ernst Johann Büren *), g. 23. Nov. 1696, war Kammerjunker
und Günstling der Anna Iwanowna, Peters d. Großen Nichte,
Wittve des 1711 † Herzogs Friedr. Wilh. v. Curland. Als diese
1730 den russ. Thron bestieg, ernannte sie ihn zum Oberkammer-
herrn, ließ ihn von K. Karl 6. unter dem Namen Biron in den
deutschen Reichsgrafenstand erheben, bekleidete ihn mit dem Amt

*) Ueber seine Vorfahren siehe Russ. Günstlinge. Tübingen 1800. S. 153,
u. Memoires de Manstein, p. 63.

eines Premierministers, in welchem er als ihr Vertrauter, bis an ihren Tod, den größten Einfluß auf Rußland ausübte. Bei seiner Erhebung nahm er, nebst seinem Vater und Brüdern, das Wappen der, mit seiner Familie gar nicht verwandten alten französischen Herzöge v. Biron an. Als 1737 die Herzöge v. Curland aus dem Kettler'schen Hause ausstarben, wurde er auf Anna's Vermittelung, von den curischen Ständen zum erblichen Herzog v. Curland erwählt, und 1739 vom Könige v. Polen damit belehnt. Nach Anna's Tode, 1740, erhielt er, wie diese es bestimmt, die Regentschaft des russ. Reichs für den unmündigen Iwan 3., ward aber kurz darauf von Iwan's Mutter, der Gemahlin des Prinzen Ant. Ulr. v. Braunschweig, die sich zur Regentin erklärte, der Regentschaft entsetzt und nach Sibirien verbannt. Von da rief ihn Peter 3. 1762 zurück, und Catharina 2. bewirkte 1764, daß er wieder zum Besitz v. Curland kam, der von den curischen Ständen zum Herzog erwählte Prinz Carl, August's 3. K. v. Polen Sohn, ihm weichen mußte. 1769 resignirte er zu Gunsten seines ältesten Sohnes Peter, und starb 1772. Vermählt war er seit 1722 mit Benigne. v. Trotta, einer Curländerin. g. 1703, † 1782.

Sein Sohn und Nachfolger, Peter, resignirte auf Curland zu Gunsten Rußlands, 1795, u. starb 1800. Seinen weiblichen Nachkommen hinterließ er an Privatbesitzungen: das Herzogth. Sagan und die Standesherrsch. Wartenberg, beide in Schlesien. Die letztere kam 1802 an die männl. Nachkommen seines Bruders Karl. Seitdem bestehen die beiden Linien dieser Familie: Biron = Sagan und Biron = Wartenberg.

Biron = Sagan. (....)

Zu dieser Linie gehören die hinterlassenen Töchter Peters aus dessen 3. Ehe mit Dorothee Gräfin Medem, † 1821, welche den Titel: Prinzessinnen v. Curland führen.

1. Johanna Kath., g. 24. Juni 1783, besitzt die Herrschaft Schmiegel in Posen, und Güter in Schlesien und im Altenburg'schen, luth. Conf.; vm. in Sagan 1. Mz. 1801 mit Franz Pignatelli de Belmonte, Herzog v. Acerenza; lebt in Wien.

2. Dorothee, Herzogin v. Talleyrand zu Sagan; g. 21. Aug 1793, kath. Conf. Besitzt das Herzogth. Sagan von 31 A. M.

Biron =
mit 6700 Finn.; d.
Güter in Schlesien;
Herzog stand v. L.
Sagan wirk
Sohn des Herzogs
Prinz v. Nov. 18
in Sagan.
Bir
Prinz v. Biron:
1. Oct. 20. Juni 182
mit Luise Jul. Henr
Schwarzb., g. 30. Apr
1. Luise, g. in
Schwarz 14. Aug. 184
nach Gr. v. Pöhlent
3. Dec. 1806.
2. Antoinette,
1804 mit d. russ. Ob
3. Jenna Jul.
4. Kalist Gust.
im 7. Mz. Aug.
5. Peter Gust.
im 6. Mz. Aug.
Prinz Gustav
g. 29. Jan. 1780,
er den Titel Prinz
v. G. v. u. Sou
1. Sept. 1806, mit
Katholik Josephb. 11

mit 67,000 Einw.; die Herrsch. Deutsch=Wartenberg, so wie noch Güter in Schlesien; vm. in Frkfst. a. M. 22. Apr. 1809 mit dem Herzog Edmund v. Talleyrand=Perigord, g. 2. Aug. 1787, leben in Paris. — Sagan wird auf ihren Enkel, Bozon, g. 7. Mai 1832, (Sohn des Herzogs Ludwig v. Talleyrand), welchem der König v. Preußen. 16. Nov. 1845, den Titel eines Prinzen v. Sagan verlieh, übergehen.

Biron=Wartenberg (2.)

besitzt die Standesherrsch. Wartenberg in Schlesien von 8 Q. M. mit 17,500 Einw. u. die Herrsch. Dyhrnfurt mit 3300 Einw.; bezieht von Rußland eine immerwährende Jahresrente von 12,000 Albertusthaler. Wohnsitz: Wartenberg; luth. Conf.

Prinz v. Biron: Karl Friedr., g. 13. Dec. 1811, folgte d. Vat. 20. Juni 1821, prß. Rittm. a. D.; vm. 28. Febr. 1833 mit Agnes Jul. Henr. Ernest, E. des 1840 † Gr. Ernst zu Lippe=Biesterfeld, g. 30. Apr. 1810.

G e s c h w i s t e r.

1. Luise, g. in Lissa b. Breslau 30. Mz. 1808, † in Braunschweig 14. Aug. 1845, vm. 30. Mai 1829 in Dyhrnfurt, mit Alfred Gr. v. Hohenthal zu Königsbrück, k. sächs. Kamh., g. 5. Dec. 1806.

2. Antoinette, g. 17. Jan. 1813, vm. in Königsbrück 29. Oct. 1834 mit d. russ. Obst. a. D., Lazar v. Lazareff.

3. Fanny Jul. Ther., g. 1. Apr. 1815, lebt in Dresden.

4. Kalixt Gust. Herm., g. in Schleuse 3. Jan. 1817, prß. L. im 7. Uhl.=Reg.

5. Peter Gust. Herm., g. in Breslau 12. Apr. 1818, prß. L. im 6. Kür.=Reg.

E l t e r n.

Prinz Gustav Kalixt, Sohn des 1801 † Pr. Karl v. Curland, g. 29. Jan. 1780, von 1796 bis 1807 in russ. M.=D.; 1804 nahm er den Titel Prinz Biron an, u. † in Ems 20. Juni 1821 als prß. G.=L. u. Gouv. v. Glaz; vm. in Dyhrnfurt bei Breslau, 8. Sept. 1806, mit Fanny Luise Franz., Gr. Malkan, g. 23. Sept.

Gottschalk Taschenb. 1847.

34 Biron=Wartenberg. — Brasilien.

1790, wieder vm. 28. Juli 1833 in Dyhrnsfurt, mit d. prß. G.=M. Gustav v. Stranz.

V a t e r s S c h w e s t e r.

Eulise, g. 25. Juli 1791, vm. 23. Apr. 1816 mit d. russ. Kamh. Gr. Jos. Wielohursky.

Brasilien. (2. 3.)

Pedro Alvarez Cabral wurde im Jahr 1500 zufällig nach dem bis dahin noch unbekanntem Brasilien verschlagen, und nahm es für Portugal in Besitz, dessen Provinz es bis 1821 blieb. König Johann 6., 1807 durch die Franzosen aus Portugal vertrieben, nach Brasilien geflüchtet, erhob es 15. Dec. 1815 zu einem Königreich, u. nannte sich Prinz-Regent des vereinigten Königreichs Portugal, Brasilien, u. der beiden Algarbien. Nachdem er 1821 nach Portugal zurückgekehrt, trennte sich Brasilien von Portugal, erhob sich zum Kaiserreich, u. wählte zum ersten Regenten, unter dem Titel eines constitutionellen Kaisers und beständigen Vertheidigers Brasiliens, den zurückgebliebenen ältesten Sohn Johann's 6., Peter 1., bildete mithin einen Föderativstaat mit einem monarchischen Oberhaupt, dem einzigen in der neuen Welt. Die Grundfläche Brasiliens, des größten südamerikanischen Staates, schätzt man auf 130,000 Q. M. Die Zahl der Bewohner belief sich 1844 auf 5,600,000, einschließlich von 3,200,000 Negern oder Slaven. — Resid. Rio de Janeiro.

Kaiser: Peter 2. von Mcantara, Joao Carlos Leop. Salvador, Biblaos Kav. da Paula Leoccidio Mich. Gab. Raf. Gonzaga, g. in Rio de Janeiro 2. Dec. 1825, folgte d. Vater durch Entsetzung desselben, 7. Apr. 1831 unter einer Regentschaft, wurde 23. Juli 1840 von der gesetzgebenden Kammer für großjährig erklärt, 18. Juli 1841 gekrönt. Civilliste, 800 Conto de Reis (ungefähr: 1,320,000 Thlr.); vm. in Neapel p. p. 30. Mai u. persönl. in Rio de Janeiro, 4. Sept. 1843 mit Theresie Christine Mar., g. in Neapel 14. März 1822, E. des 1830 † Königs Franz 1. v. Sicilien.

S o h n.

Alfons Pet. Christ. Leop. Phil. Eug., Kronpr., g. in Rio de Janeiro, 23. Febr. 1845.

1. Maria da G.
gel. (wird am 15.
mer, in der Nachf.
Kron von Portugal
2. Jannaria
ihre Bruder keine
Kaisin.) Bm. 184
Eideln.

3. Franziska
Paula Mig. Gabr.
vom Herzogin v. F.
Brasilien sind bei
in muß daher zurück
schickt. Mitgift u
Stenbüste in der
4. Maria Ana
da Paula Gabr. Ho
Paris (Halbbrüder
ung Brasiliens ab

Kaiser Peter 1.
10. März 1826 †
12. Oct. 1798, ver
word. 2. Oct. Gon
in Rio de Janeiro,
22. Apr. 1821, zum
12. Oct., gekrönt 1
29. Aug. 1815, fol
richtete auf Por
constitutionellen
1828, desgl. auf
am 7. Apr. 1831
v. Braganza; B
bis zu seinem To

*) Eine legitimi
ulche 1843 mit dem